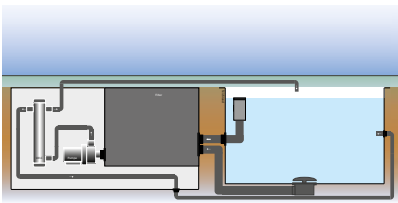


LÖSUNGEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE EINBAUSITUATIONEN

INSTALLATIONSBEISPIELE

Die Einbausituation beeinflusst Funktion und Betriebssicherheit einer Filteranlage. Je nach Teichgröße, Platzverhältnissen und technischen Anforderungen kommen unterschiedliche Installationskonzepte zum Einsatz.

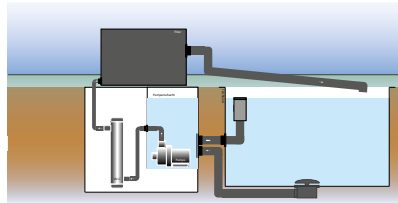
Die folgenden Beispiele dienen als Orientierung für die Planung bewährter Einbauvarianten von Mehrkammerfiltern.



Schwerkraftprinzip

Beim Schwerkraftprinzip fließt das Wasser über Bodenabläufe und/oder Skimmer drucklos in den Mehrkammerfilter. Der Mehrkammerfilter wird in der Regel 3-5 cm oberhalb der Wasseroberfläche installiert, um einen sicheren Wasserstand im System zu gewährleisten.

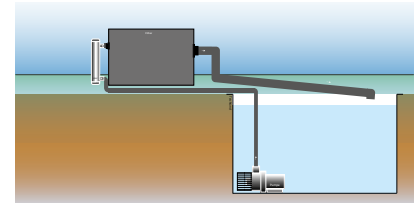
Bodenabläufe und Skimmer werden separat geregelt, sodass der Zulauf gezielt gesteuert und eine ausgewogene Wasserführung zwischen Bodenablauf und Skimmer erreicht werden kann. Diese Einbauart wird bevorzugt bei Koiteichen und leistungsorientierten Teichanlagen eingesetzt.



Schwerkraft-/Pump-Version

Bei der Schwerkraft-/Pump-Version gelangt das Wasser zunächst drucklos über Bodenabläufe und/oder Skimmer in einen vorgelagerten Pumpenschacht. Von dort wird es aktiv in den Mehrkammerfilter gefördert, der oberhalb der Wasseroberfläche installiert ist.

Bodenablauf und Skimmer werden auch bei dieser Einbauart separat geregelt, um den Zulauf gezielt zu steuern und eine ausgewogene Wasserführung sicherzustellen. Die Kombination aus Schwerkraftzulauf und Pumpenförderung ermöglicht eine flexible Platzierung der Filteranlage bei gleichzeitig kontrollierbarem Systembetrieb.



Pump-Version

Bei der Pump-Version befindet sich die Pumpe direkt im Teich und fördert das Wasser aktiv in den außerhalb installierten Mehrkammerfilter. Nach der mechanischen und biologischen Reinigung wird das Wasser über den Rücklauf in den Teich zurückgeführt.

Diese Einbauart ist technisch einfach umzusetzen und eignet sich besonders für kleinere Teichanlagen, begrenzte Platzverhältnisse oder die Nachrüstung bestehender Teiche.

INSTALLATIONSBEISPIELE – ORIENTIERUNG FÜR DIE PLANUNG

Die dargestellten Installationsbeispiele zeigen, dass Mehrkammerfilter flexibel an unterschiedliche Teichsituationen angepasst werden können. Eine

klare Zuordnung der Einbauvariante erleichtert die Planung, erhöht die Betriebssicherheit und schafft die Grundlage für einen stabilen Filterbetrieb.